

München, 26. Januar 2017

Presseinformation

Munich Re ändert gruppenübergreifend die Zuständigkeit für das Gesundheitsgeschäft und verkleinert Vorstand

Kontakt
Media Relations München,
Johanna Weber
Tel.: +49 (89) 3891-2695
Fax: +49 (89) 3891-72695
jweber@munichre.com

**Münchener Rückversicherungs-
Gesellschaft**
Aktiengesellschaft in München
Media Relations
Königinstraße 107
80802 München
Briefe: 80791 München

www.munichre.com
<http://twitter.com/munichre>

Munich Re (Gruppe) löst zum 1. Februar 2017 das Geschäftsfeld „Munich Health“ (MH) auf und ordnet Zuständigkeiten in einem verkleinerten Vorstand neu.

Die rückversicherungsbezogenen Geschäftseinheiten von MH werden mit dem Vorstandsressort „Lebensrückversicherung“ verschmolzen, das Erstversicherungs-Gesundheitsgeschäft wird ERGO International übertragen. Die Umorganisation wird auch Kostensynergien freisetzen und erlaubt die Verkleinerung des Vorstands um ein Ressort. Doris Höpke, verantwortliches Vorstandsmitglied für MH, übernimmt das Ressort „Special and Financial Risks“ sowie ab Ende April 2017 auch die Verantwortung für die weltweite Personalarbeit im Geschäftsfeld Rückversicherung einschließlich der Funktion der Arbeitsdirektorin. Vorstandsmitglied Thomas Blunck verantwortet künftig das Lebens- und Gesundheitsrückversicherungsgeschäft. Munich Re hat die für die Umsetzung dieser Maßnahmen notwendigen Gespräche mit den Mitbestimmungsgremien und mit den zuständigen Aufsichtsbehörden eingeleitet.

Seit 2008 bündelt Munich Re das Gesundheitsgeschäft in einem eigenen Geschäftsfeld „Munich Health“. Ein breites Spektrum von Dienstleistern und Risikoträgern in der Erst- wie in der Rückversicherung betreut seitdem weltweit – mit Ausnahme Deutschlands – die Kunden sowohl im Service- wie auch im Versicherungsbereich. In den ersten drei Quartalen 2016 hat Munich Health, das kleinste Geschäftsfeld von Munich Re, einen Gewinn von 76 Mio. € erwirtschaftet.

Ungeachtet beachtlicher Einzelerfolge haben sich die ursprünglich gesetzten Wachstums- und Ertragsziele des Geschäftsfelds MH insgesamt nicht realisiert. Die Marktbedingungen und der Kundenbedarf im nach wie vor wachstumsintensiven Gesundheitsversicherungsmarkt werden sich in den nächsten Jahren weiter stark verändern. Munich Re reagiert darauf mit der von Joachim Wenning gemeinsam mit dem Vorstand vorgeschlagenen und vom Aufsichtsrat genehmigten organisatorischen Aufstellung. Erstversicherer trennen immer weniger zwischen Lösungen für die Sparten „Gesundheit“ und „Leben“. Ein wichtiger Treiber für diesen Trend ist die zunehmende Digitalisierung von Versicherungsprozessen, die sich aus der Verfügbarkeit von großen Datenmengen und neuer Auswertungsmethoden ergibt. Hinzu kommt die

26. Januar 2017
Presseinformation
Seite 2/3

zunehmende Bedeutung der Rückversicherung für das Kapitalmanagement, bei dem die jeweilige Sparte eine nachrangige Rolle spielt.

Parallel dazu bietet die strategische Neuausrichtung des internationalen Geschäfts bei ERGO, die im 1. Halbjahr 2017 vorgestellt werden wird, die Möglichkeit zur Integration des Auslands-Erstversicherungsgeschäfts von MH in ERGO.

Auch nach der Umorganisation behält das Gesundheitsversicherungsgeschäft seine strategische Bedeutung für Munich Re (Gruppe). „Der wachstumsstarke Gesundheitsmarkt, befördert durch zunehmenden Wohlstand, demografischen Wandel und medizinischen Fortschritt, bleibt für uns auch in der Neuaufstellung sehr wichtig. Unsere strategische Ambition sowie die Ertragserwartung an das Gesundheitsgeschäft bleiben unverändert“, betonte Vorstandsvorsitzender Nikolaus von Bomhard.

Die Übertragung der Verantwortung für die jeweiligen MH-Einheiten an das Management der Geschäftsfelder Erst- und Rückversicherung erfolgt zum 1. Februar 2017. In der Folge werden durch diese organisatorischen Maßnahmen auch Kostensynergien erwartet.

Kleineres Vorstandsgremium mit veränderten Ressortzuständigkeiten

Ebenfalls mit Wirkung zum 1. Februar erlaubt die Auflösung des Geschäftsfelds MH die Verkleinerung des Vorstands um ein Ressort. Vorstandsmitglied Doris Höpke übernimmt die Zuständigkeit für „Special and Financial Risks“ (SFR) von Thomas Blunck. Nach Amtsübernahme von Joachim Wenning als Vorstandsvorsitzender Ende April wird Höpke zusätzlich die Verantwortung für Human Resources tragen und damit auch Arbeitsdirektorin. Höpke zu ihren neuen Aufgaben: „Das Ressort Special and Financial Risks (SFR) beschäftigt sich stark mit Themen, die besondere Chancen für uns im Geschäftsfeld Rückversicherung bieten – seien es Cyberdeckungen oder neuartige Versicherungsprodukte für Industrie- und Großkunden. Diese Zukunftsthemen nehmen wir in SFR aktiv auf und setzen damit Impulse für die gesamte Branche.“ Zugleich freue sie sich auf die Arbeit im Personalressort: „Weltweit sind für Munich Re im Geschäftsfeld Rückversicherung ca. 13.000 Menschen tätig. Um den Wandel unserer Branche mitgestalten zu können, benötigen wir neben exzellenter Risikoexpertise zunehmend unternehmerische Qualitäten auf allen Ebenen. Dies wird mir ein besonderes Anliegen sein.“

Thomas Blunck, der im Vorstand seit 2005 SFR verantwortet hat, wird vom 1. Februar an das Ressort Life and Health leiten und die beiden Sparten zusammenführen. Er behält zudem die Ressortverantwortung für „Digital Partners“, „Capital Partners“ und „Reinsurance Investments“.

Hinweis an die Redaktionen
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Media Relations München
Johanna Weber
Tel.: +49 (89) 3891-2695

26. Januar 2017
Presseinformation
Seite 3/3

Media Relations Asien-Pazifik
Nikola Kemper
Tel.: +852 2536 6936
Lillian Ng
Tel.: +852 2536 6981

Media Relations Nordamerika
Beate Monastiridis-Dörr
Tel.: +1 (609) 235-8699
Sharon Cooper
Tel.: +1 (609) 243-8821

Munich Re steht für ausgeprägte Lösungs-Expertise, konsequentes Risikomanagement, finanzielle Stabilität und große Kundennähe. Damit schafft Munich Re Wert für Kunden, Aktionäre und Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2015 erzielte die Gruppe, die Erst- und Rückversicherung unter einem Dach kombiniert, einen Gewinn in Höhe von 3,1 Mrd. €. Ihre Beitragseinnahmen beliefen sich auf über 50 Mrd. €. Sie ist in allen Versicherungssparten aktiv und mit über 43.000 Mitarbeitern auf allen Kontinenten vertreten. Mit Beitragseinnahmen von rund 28 Mrd. € allein aus der Rückversicherung ist sie einer der weltweit führenden Rückversicherer. Besonders wenn Lösungen für komplexe Risiken gefragt sind, ist Munich Re ein gesuchter Risikoträger. Den Großteil ihrer Erstversicherungsaktivitäten bündelt Munich Re in der ERGO Versicherungsgruppe. ERGO ist eine der führenden Versicherungsgruppen in Deutschland und Europa. Weltweit ist ERGO in mehr als 30 Ländern vertreten und bietet ein umfassendes Spektrum an Versicherungen, Vorsorge und Serviceleistungen. 2015 nahm ERGO Beiträge in Höhe von 17,9 Mrd. € ein. Im internationalen Gesundheitsgeschäft bündelt Munich Re ihre Leistungen in der Erst- und Rückversicherung sowie den damit verbundenen Services unter dem Dach der Marke Munich Health. Die weltweiten Kapitalanlagen (ohne Kapitalanlagen mit Versicherungsbezug) von Munich Re in Höhe von 215 Mrd. € werden von der MEAG betreut, die ihre Kompetenz auch privaten und institutionellen Anlegern außerhalb der Gruppe anbietet.

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Munich Re beruhen. Bekannte und unbekanntes Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

München, den 26. Januar 2017

Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft
Aktiengesellschaft in München
Media Relations
Königinstraße 107
80802 München